



ETAT DE FRIBOURG  
STAAT FREIBURG

# Infoblatt

## Grangeneuve

Institut agricole de l'Etat de Fribourg IAG  
Landwirtschaftliches Institut des Kantons Freiburg LIG

Centre de conseils agricoles  
Landwirtschaftliches Beratungszentrum

Route de Grangeneuve 31, 1725 Posieux

T +41 26 305 58 00, [www.grangeneuve.ch](http://www.grangeneuve.ch)



## Die Schweizer AOP-Käse im Rampenlicht

Grangeneuve öffnet seine Tore vom 22. bis 24. April 2016 anlässlich der Thementage Schweizer AOP-Käse. Diese richten sich sowohl an die Berufsleute als auch an die breite Öffentlichkeit. Auf dem Programm stehen Referate, Workshops und ein Regionalprodukte-Markt. Der 22. April ist den Berufsleuten vorbehalten: Milchproduzenten, Käser, Affineure und Akteure des Marktes und der Wertschöpfungsketten erhalten die Gelegenheit sich zu treffen und ihr Know-how auszutauschen. Diese Konferenzen (Anmeldung unter 026 305 58 00, die Teilnahme ist gratis) finden am Freitag, 22. April von 9.00-12.00 Uhr statt und sind folgenden Themen gewidmet:

### Grangeneuve



**JOURNÉES DES FROMAGES SUISSES AOP**  
**THEMENTAGE SCHWEIZER AOP-KÄSE**  
**22-24.04.2016**

[www.grangeneuve.ch](http://www.grangeneuve.ch)

halten: Milchproduzenten, Käser, Affineure und Akteure des Marktes und der Wertschöpfungsketten erhalten die Gelegenheit sich zu treffen und ihr Know-how auszutauschen. Diese Konferenzen (Anmeldung unter 026 305 58 00, die Teilnahme ist gratis) finden am Freitag, 22. April von 9.00-12.00 Uhr statt und sind folgenden Themen gewidmet:

### Konferenzen: „Chancen der AOP-Käse im Konsum von morgen“

Wie kann man mit hofeigenen Futtermitteln eine qualitativ hochstehende Milchproduktion für die Herstellung von AOP-Käse begünstigen? (Francis Enjalbert)

- Ergänzung für Hochleistungskühe
- Einfluss auf die Milchqualität, etc.

AOP: Vorteile, Nutzen und Perspektiven für die Branchenverbände Käse am Beispiel des Tête de Moine AOP (Jacques Gygax)

- Entwicklung des Milchpreises
- Herausforderungen der Interprofession
- Marketing, Mengensteuerung, etc.

Die Erfolgsfaktoren für die italienischen AOP-Käse auf dem internationalen Markt (Léo Bertozzi)

- Schutz der Herkunftsbezeichnung
- Konkurrenz, etc.

Grangeneuve verwandelt sich am 23. und 24. April in einen Markt für Regionalprodukte. Es gibt Aktivitäten für die ganze Familie bei welchen die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit erhalten, die AOP-Käse zu berühren, zu riechen, zu hören und zu probieren. Weitere Informationen auf [www.grangeneuve.ch](http://www.grangeneuve.ch).

Léonie Bongard

## Agrarpolitik mit laufenden Anpassungen

Die Agrarpolitik ist ein komplexes System, welches durch viele verschiedene Gesetze und Verordnungen gelenkt wird. Die letzte grosse Anpassung des Systems fand bei der Einführung der AP 14-17 statt. Dabei wurden Änderungen auch über Gesetzesänderungen vollzogen. Das bedeutet, das Parlament hat darüber

beredet und abgestimmt. Vor dem Inkrafttreten bestand die Möglichkeit das freiwillige Referendum zu ergreifen.

Aktuell befinden wir uns in einer stabileren Phase, in der nur kleinere Anpassungen bei der Umsetzung der Gesetze vorgenommen werden. Diese Anpassungen werden über Änderungen in den Verordnungen vorgenommen, unter Berücksichtigung des Budgets. Die nächste grössere Reform mit Änderungen im Gesetz oder sogar in der Bundesverfassung, wenn die Ernährungssicherheitsinitiative angenommen würde, soll voraussichtlich erst mit der AP 2022 erfolgen.

Aktuell läuft die Anhörung zum Verordnungspaket 2016. Lanciert wurde die Anhörung vom BLW als es am 20. Januar Entwürfe zur Anpassung von Ausführungsbestimmungen (Verordnungen) zum Landwirtschaftsgesetz veröffentlichte. Einige Themen dabei sind: die Administrative Vereinfachung (z. B. teilweiser Wegfall der Futterbilanz für die GMF), Anpassungen der Direktzahlungen (z.B. neuer Beitrag an ein Spülsystem in Feldspritzen) oder Anpassungen der Zollkontingente für Kartoffelimporte. Die Anhörung dauert noch bis am 15. April 2016. Das Verordnungspaket soll voraussichtlich im September 2016 vom Bundesrat beschlossen werden und die letzten Änderungen bis am 1. Januar 2018 in Kraft treten. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.blw.ch/themen](http://www.blw.ch/themen)

Michael Hodel

## Photovoltaik und Kostendeckende Einspeisevergütung (KEV)

Man muss leider feststellen, dass die Warteliste bei Swissgrid immer länger wird (1'000 Anmeldungen pro Monat) und dass die Zusagen nur nach und nach erfolgen. Das Bundesamt für Energie (BFE) hat am 22. Januar ein neues Faktenblatt publiziert. Hier sind die wichtigsten Punkte zur Photovoltaik:

- 2016 sollten die Anlagen einen positiven Entscheid erhalten, die bis am 8. November 2011 angemeldet waren;
- 2017 könnten diejenigen einen positiven Entscheid erhalten, die sich bis am 30. November 2011 angemeldet haben;

- Für diejenigen, die sich nach dem 1. Dezember 2011 angemeldet haben, kann das Warten noch lange dauern und es hängt von politischen Entscheiden ab, besonderes von der Erhöhung der Swissgrid-Beiträge bei den Konsumenten.

Wer auf der Warteliste ist, hat juristisch keine Garantie eines Tages von der KEV zu profitieren. Alles hängt von den Entscheiden des Parlaments, insbesondere der Energiestrategie 2050 ab. Zu investieren, nur weil man auf der Warteliste eingeschrieben ist, ist ein Risiko für den Projektträger. Es ist zu erwähnen, dass die anderen Technologien auf einer separaten Warteliste als die der Photovoltaik sind und diese Projekte können eine Zusage erhalten, wenn sie zur Realisierung bereit sind. Weitere Informationen auf [www.swissgrid.ch](http://www.swissgrid.ch) > KEV oder auf [www.bfe.admin.ch](http://www.bfe.admin.ch) > Themen > Erneuerbare Energien.

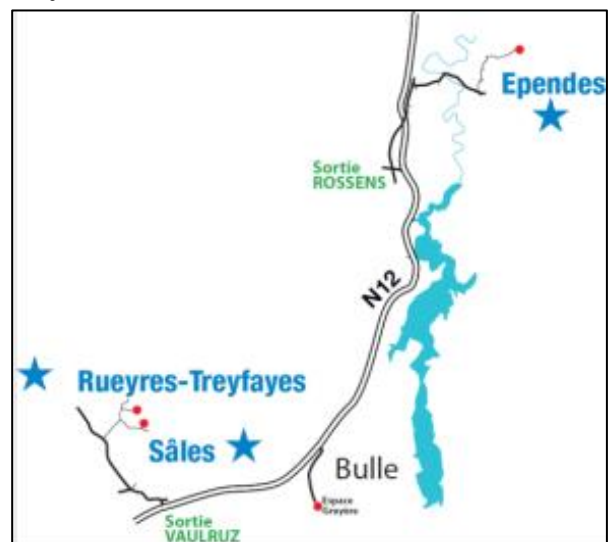
Samuel Joray

## EXPO Bulle: ein Festtag für die Züchter aus der ganzen Schweiz

Die EXPO Bulle wird wiederum auf einen Wettbewerbstag gelegt. Die nationale Milchviehausstellung findet am **Samstag, 2. April 2016** im Espace Gruyère statt. Die Zufriedenheit der Aussteller und der Besucher bestätigte das neue Konzept der EXPO Bulle 2015. Das Programm beginnt um 09.30 Uhr mit der Rangierung der Kategorien Junior Red Holstein und danach Holstein. Dann folgen die Kategorien der älteren Kühe Red Holstein und Holstein. Das Ende der Wettbewerbe ist gegen 20.00 Uhr geplant. Direkt im Anschluss findet der Züchterabend im Ring mit musikalischer Unterhaltung des Orchesters Chälly-Buebe statt.

### Farm Tour und Swiss National Sale

Der Freitag, 1. April handelt sich um einen Tag der offenen Tür bei drei Betrieben, die ihre Herde im Laufe der Jahre auf ein hochstehendes Zuchtniveau gebracht haben. Namentlich sind dies **Majoric Holstein in Rueyres-Treyfayes**, **Delary Moulinets Holstein in Sâles** und **Ferme Cotting in Ependes**. Diese Zuchtbetriebe im Herzen des Kantons Freiburg vereinen exterieurstarke Kühe kombiniert mit Leistung, Funktionalität und Langlebigkeit. Diese drei Betriebe können von 10.00 bis 16.00 Uhr von allen Interessierten aus der Schweiz und dem Ausland besichtigt werden.



Ein Highlight an diesem Tag wird die **Swiss National Sale** im Espace Gruyère bieten, die um 20 Uhr beginnt. Diese aussergewöhnliche Qualitätsauktion wird nach ihrem letztjährigen Erfolg wiederum Tiere auf Topniveau beinhalten. Das gesamte Programm der EXPO Bulle finden Sie auf [www.expobulle.ch](http://www.expobulle.ch).

Adrian Haldimann

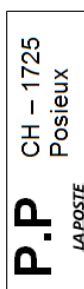
## swissbilanz.ch: Das neue Berechnungsprogramm ist im Einsatz!

Im Februar ging ein Versand an alle Kunden, von denen im alten Suisse-Bilanz-Berechnungssystem Daten vorhanden sind. Nun können Sie Ihre Nährstoffbilanz im Internet selber rechnen und zu jeder Zeit darauf zugreifen. Sie können im gleichen Arbeitsgang die Nährstoffbilanz **und** die GMF-Berechtigung berechnen!

Wie bei jedem Informatikprojekt ist es nicht auszuschliessen, dass vorwiegend zu Beginn, in einzelnen Fällen Probleme auftreten können. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Geduld und sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns mitteilen falls etwas nicht wie gewünscht funktioniert, damit wir den Fehler beheben können.

Ausführliche Informationen finden Sie im « Leitfaden Swiss-Bilanz » auf [www.grangeneuve.ch](http://www.grangeneuve.ch) -> News oder direkt unter [www.swissbilanz.ch](http://www.swissbilanz.ch) -> Dokumente (oben rechts auf dem Bildschirm). Wenn Sie alle Arbeitsschritte befolgen, können Sie Ihre Nährstoffbilanz selbständig berechnen. Falls Sie auf technische Probleme treffen oder Fragen zur Nährstoffbilanz haben, rufen Sie uns unter 026 305 58 00 an. Nutzen Sie bei Bedarf auch unser Kursangebot im Informatiksaal, um die Benutzung des Programms zu erlernen.

Anton Lehmann



Grangeneuve, Institut agricole de l'Etat de Fribourg  
Route de Grangeneuve 31, 1725 Posieux

### Weiterbildung Landwirtschaft

- 22.04.2016: **Konferenz „Chancen der AOP-Käse im Konsum von morgen“**
- Im beiliegenden Flyer finden Sie die detaillierten Daten der Feldanlässe 2016. Die ersten Flurbegehungen finden in der Woche nach Ostern statt.

Aktuelle Informationen:  
[www.beratung-fr.ch](http://www.beratung-fr.ch)